

Ginsheim-Gustavsburg, 31.03.2022

Redebeitrag Ortsentlastungsstraße
Jochen Capalo

Gestern Vormittag durfte ich die Radfahrausbildung einer vierten Klasse an der Grundschule Ginsheim begleiten. Liebe Kolleginnen und Kollegen, diese Erfahrung empfehle ich allen Gegnerinnen und Gegnern der Ortsentlastungsstraße.

Der Verkehrsraum im alten Ortskern ist voll! Voll! Voll! Das Ganze war morgens gegen 10/11 Uhr und es mag sein, dass nicht alles Durchgangsverkehr war. Aber jedes Fahrzeug, was wir uns ersparen können MÜSSEN wir uns, den Anwohnerinnen und Anwohnern und insbesondere den schwachen Verkehrsteilnehmern ersparen!

Und wenn Sie jetzt anfangen mit den Baustellen und Sperrungen der Stegstraße: Auch diese wird es in den kommenden Jahren und Jahrzehnten immer wieder geben und Hessen Mobil lacht sich kaputt, weil wir so blöd sind und weit über die Hälfte des Durchgangsverkehrs durch unsere Anwohnerstraßen rollen lassen. Es gibt keine Ausweichstrecke, weder für die L3040 noch für die L3482, für diejenigen, die uns Kirchturmdenken vorwerfen.

Wenn Sie die Verkehrsuntersuchungen der vergangenen Jahre und Jahrzehnte mal verfolgt haben: Es gibt KEINEN ANDEREN Weg, Fahrzeuge aus dem Ortskern herauszuholen! Es GIBT einfach keinen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Ihr vorliegender Antrag ist blanker Hohn und verschriftlicht endlich auch mal Ihre Einstellung gegenüber den Interessen des alten Ortskerns Ginsheim! Er negiert vollkommen

die Verkehrssituation in Münchner, Berliner, Karl-Liebknecht-, Stuttgarter und Neckarstraße (wenn Sie nicht wissen, wo die Straßen sind sehen Sie die Straßen hier auf der Unfallschwerpunktkarte deutlich hervorgehoben).

Liebe Kolleginnen und Kollegen der SPD. Sie hatten in der Vergangenheit immerhin anerkannt, dass wir ein Problem im alten Ortskern haben. Wollen Sie wirklich alles ersatzlos fahren lassen? Nur um des kurzfristigen Erfolgs willen? Lesen Sie sich den Antrag genau durch.

Und mit ihrem „Klimaargument“ brauchen Sie doch gar nicht kommen. Wenn wir den motorisierten Individualverkehr auf eine **DEUTLICH KÜRZERE** Ortsentlastungsstraße verlagern und gleichzeitig die Wegebeziehungen des Quell- und Zielverkehrs verbessern und endlich Platz für die schwachen Verkehrsteilnehmer entsteht, setzen sich auch mehr Leute für die innerörtlichen Strecken aufs Rad oder gehen mal zu Fuß

Werte Kolleginnen und Kollegen, die Freien Wähler Ginsheim-Gustavsburg lehnen diesen vorliegenden Antrag ab und machen ihre Zustimmung zum Haushalt 2022 vom Ergebnis dieses Antrags abhängig. Darüber hinaus wünschen wir namentliche Abstimmung.